

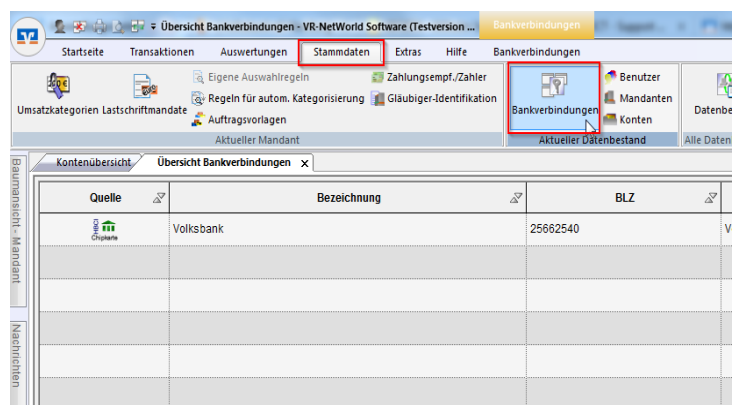
Anleitung zum Wechsel einlesen einer HBCI-Chipkarte in der VR-NetWorld Software

Die personalisierte HBCI-Karte wird mit einem festen Laufzeitende ausgeliefert. Am Ende der Laufzeit ist die bestehende HBCI-Chipkarte gegen eine neue VR-NetWorld-Card auszutauschen. Mit der begrenzten Laufzeit ist sichergestellt, dass die Karte immer auf dem aktuellsten Stand der Sicherheitstechnik ist.

Zum Einrichten der neuen Karte in Ihrer VR-NetWorld-Software gehen Sie bitte wie folgt vor:

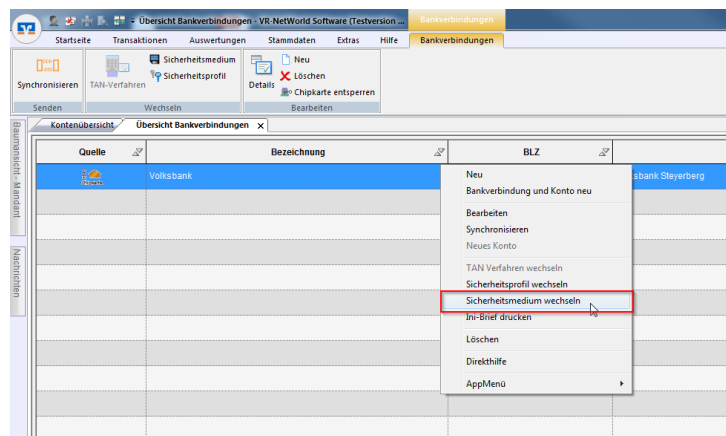
1. Bankverbindung auswählen

Führen Sie Ihre neue Chipkarte in den Kartenleser ein. Wählen Sie in der VR-NetWorld-Software über die Navigationspunkte „Stammdaten“ und „Bankverbindungen“ die entsprechende Bankverbindung aus. Die Bankverbindung wird nun im Hauptfenster angezeigt.



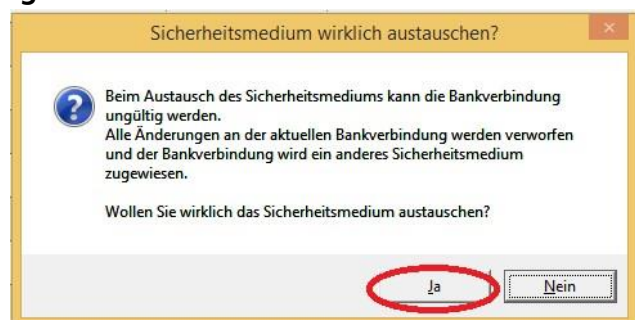
2. Sicherheitsmedium wechseln

Klicken Sie nun im Hauptfenster mit der rechten Maustaste die bereits eingerichtete Bankverbindung an und wählen dort im Menü „Sicherheitsmedium wechseln“ mit links an.



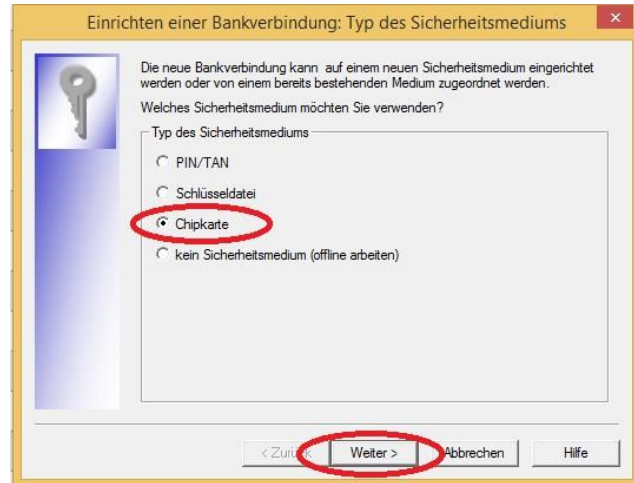
3. Sicherheitsmedium wechseln - Bestätigung

Ihnen wird der nebenstehende Hinweis angezeigt. Diesen bestätigen Sie mit „Ja“.



4. Auswahl des Sicherheitsmediums

Wählen Sie als Sicherheitsmedium „Chipkarte“ aus. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit „Weiter“



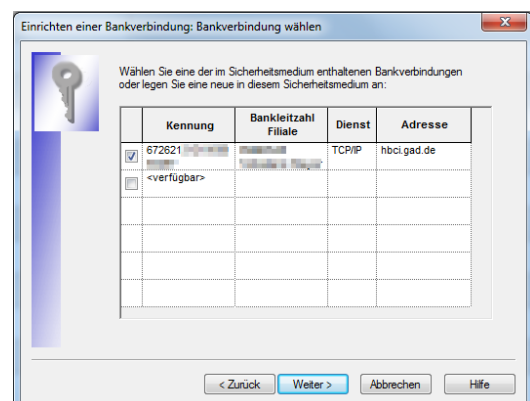
5. Auslesen des Chipkarte

Das Programm weist jetzt darauf hin, dass die Chipkarte benötigt wird. Da Sie diese bereits in den Kartenleser gesteckt haben, klicken Sie bitte auf „Weiter“ und geben nun die neue PIN (6 Stellen) in den Leser ein und bestätigen mit OK.



6. Auswahl der Bankverbindung

Ihre auf der HBCI-Karte hinterlegte Kennung ist bereits markiert. Bitte klicken Sie nur auf „Weiter“.



7. Überprüfung der Kunden-ID

Nun werden die eingelesenen Daten angezeigt. Mit einem erneuten Klick auf „Weiter“ setzen Sie die Einrichtung fort. Sollte das Feld „Kunden-ID“ die alte VR-Kennung ausweisen, löschen Sie diese, sodass kein Inhalt aufgeführt ist.

Einrichten einer Bankverbindung: Angaben zur Bankverbindung

Hier können Sie die Informationen aus Ihrem Sicherheitsmedium nochmals kontrollieren und bei Bedarf auch ändern.

Sicherheitsmediumdaten

Bankleitzahl: 25690009
Kreditinstitut: Volksbank Nienburg

Benutzerkennung: [blurred]

URL/IP-Adresse: hbci.gad.de [Umgehung]
Komm. Dienst: TCP/IP
Schlüsselstatus: (0, 7, 1)

Kunden-ID: []

Ändern

< Zurück Weiter > Abbrechen Hilfe

8. Bestätigung der HBCI Version

Die HBCI/FinTS-Version ist mit 3.0 korrekt voreingestellt und kann mit „Weiter“ bestätigt werden.

Einrichten einer Bankverbindung: Synchronisation

Die Angaben für die Bankverbindung werden von der Chipkarte übernommen.

Danach wird die Bankverbindung mit dem Kreditinstitut synchronisiert.

Hierfür benötigen Sie ein beschreibbares Wechselmedium und eine Online-Verbindung zu Ihrem Kreditinstitut.

URL/IP-Adresse: hbci.gad.de

HBCI/FinTS-Version

Version: 3.0

Die angegebene FinTS-Version wurde automatisch ermittelt. Wenn auf dem INI-Brief Ihrer Bank jedoch eine andere Version angegeben ist, können Sie auch diese verwenden.

< Zurück Weiter > Abbrechen Hilfe

9. Synchronisierung der Bankverbindung

Das Programm fordert Sie nun auf, die Bankverbindung zu synchronisieren. Dies bestätigen Sie bitte mit „Ja“.

Da die Karte noch im Leser steckt, können Sie den Hinweis, dass die Chipkarte benötigt wird, mit „Weiter“ bestätigen.

Anschließend werden Sie aufgefordert, Ihre PIN in den Kartenleser einzugeben.

Informationen zum Sendevorgang

Sollen die folgenden Aufträge ausgeführt werden?

Ausführen des folgenden Auftrages mit dem HBCI/FinTS-Verfahren:

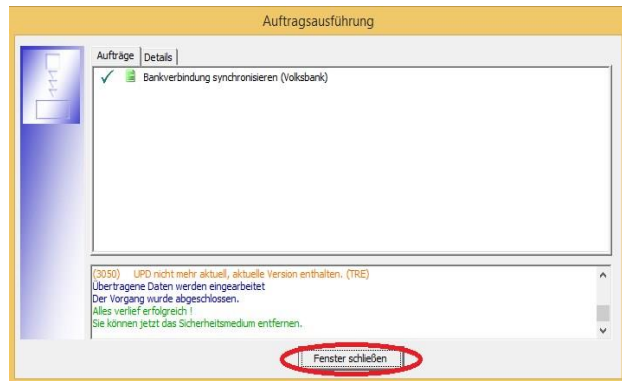
Bankverbindung > Volksbank < bei Volksbank Steyerberg (BLZ 25662540)
* Bankverbindung synchronisieren

Ja Nein Hilfe

Hinweis: Die Eingabe der HBCI-PIN wird beim Sendevorgang mehrfach verlangt.

10. Überprüfung der Ausführung

Wenn vor der Bankverbindung eine grüner Haken und unten der Hinweis „Alles verlief Erfolgreich“ angezeigt wird, ist der Austausch abgeschlossen und Sie können das Fenster schließen.



11. Zusammenfassung

Bestätigen Sie die Chipkarte einfach durch einen Klick auf „Fertig stellen“.



Der Austausch ist nun abgeschlossen.